

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Annalen der Elektro-Homöopathie und Gesundheitspflege :  
Monatsschrift des elektro-homöopathischen Instituts in Genf**

Band (Jahr): **5 (1895)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Inhalt von Nr. 10 der Annalen 1895.

Thure Brandt. — Das Sonnenlicht als Heilfaktor. —  
 Korrespondenzen: Lungenentzündung; Nervenfieber;  
 Fieber; Blut- und Nervenkrankheit; Chronisches Asthma;  
 Wunde am Auge; Offene Wunde; Diphtheritische Hals-  
 entzündung; Doppelte Lungenentzündung; Epilepsie;  
 Gelenk-Rheumatismus; Beginnende Lungenschwindsucht;  
 Incontinentia urinae; Tertiäre Syphilis; Ekzema;  
 Eiterige Brustfellentzündung; Chronischer Magen-Katarh.

## Klinik des Elektro-Homöopathischen Institutes, Genf.

In der Klinik des Elektro-Homöopathischen Institutes  
 werden von einem Arzte Konsultationen erteilt an  
 jedem Wochentage von 10—12 Uhr.

Die Medikamente werden an Bedürftige unentgeltlich  
 abgegeben. Für schriftliche Konsultationen ist ein Frage-  
 bogen auszufüllen, der auf Verlangen zugesandt wird.

## Anzeige!

Demnächst erscheint:

## „Unsere Männerkrankheiten“

Ein neuer Wegweiser zur Behandlung derselben mit  
 Elektro-Homöopathie v. J. P. Moser, (aus 36-jäh-  
 riger hom. Praxis.) Preis 3 Mark. Bestellungen nimmt an

J. P. Moser in Berlin N. W. 40  
 Kronprinzenufer 7.

Soeben erschien:

**Elektro-Homöopathische  
 Arzneimittel = Lehre**  
 von J. P. Moser.

Preis broschirt Mark 2. —, gebunden Mark 3. —.  
 Bei Franko-Zusendung 50 Pfg. mehr.  
 Zu beziehen beim

Elektro-Homöopathischen Institut in Genf.

**Lang'sches Sanatorium**  
 Mollis (St. Clarus)

Zur Heilung der Krankheiten werden angewendet:  
 Bäder, Massage, Elektrotherapie, Elektro-Homöopathie,  
 sowie Hypnotismus.

Zu weiteren Auskünften ist die Direktion des Sana-  
 toriums gerne bereit, auch stehen Photographien zur  
 Verfügung.

**Dr. Imfeld, Genf, Rue Thalberg, 4.**

Konsultirender Arzt des elektro-homöopathischen  
 Institutes und der Paracelsia.

Konsultationen im Institut 10—12 Uhr.  
 „ in der Wohnung 2—3 „

**Richard Wimmener,** Elektro-ho-  
 möopathische  
 Krankenbehandlung, Darmstadt, Erbacherstraße 1, II. —  
 Behandlung erfolgt auch schriftlich.

**Villa Paracelsia**  
 Elektro-Homöopathische Heilanstalt  
 Chätelaine bei Genf



Dirigirender Arzt Dr. Imfeld.  
 Konsultirender Arzt Dr. Gruber

Neben der Behandlung sämtlicher Krankheiten durch  
 die Medikamente des elektro-homöopathischen Institutes,  
 werden alle Faktoren der hygienischen Therapie, wie  
 Gymnastik, Massage, Hydrotherapie (Barfußgehen),  
 Sonnenbäder, Ernährung (Vegetarismus), Elektrizität  
 u. s. w., nach Bedürfnis herangezogen.

Zu weiterer Auskunft ist das elektro-homöopathische  
 Institut gerne bereit.

**Poliklinik**

des Deutschen Volks-Gesundheits-Vereins  
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht,  
 Berlin W., Kirchbachstraße 6,  
 nahe Potsdamer- u. Bülowstr. u. Gr. Görtschen-Bahnhof.

Sprechstunden für Jedermann: Täglich von 9—11  
 und wochentags von 3—5 Uhr (Mittwochs von 1—3 Uhr.)

Gesundheitspflege, hygienische Toilette, Verbesserung  
 der Körperkonstitution, Heilung aller Krankheiten, auch  
 veralteter und für unheilbar gehaltener. — Anleitung  
 zur Selbstbehandlung, Ausbildung von elektro-homöo-  
 pathischen Masseuren und von Heilpraktikern. — Be-  
 handlung und Anleitung bezw. Unterricht auch brieflich.

Verkauf und Versandt bester Trocken-Elemente, In-  
 duktions-Apparate mit Zubehör, Glühlampen u. s. w.,  
 überhaupt aller Apparate und Instrumente zur Unter-  
 suchung und zu Heilzwecken, mit Anleitung zum Gebrauche.

Ottomar Richter.

**Nerven-** Gemüths- und chronisch-rheumatischen  
 Kranken, geistig und körperlich Zurück-  
 gebliebenen: Rath, Behandlung, Pension. Sommer-  
 und Winterkur, mäßige Preise.

**Elektro-Homöopathie**

Magnetotherapie — Suggestionstherapie

**F. W. Langheinrich,**

Langjähriger Spezialist für obige Leiden.

**Sprechstunden:**

Birkenwerder, Villa Langheinrich, vorm. 8—2 täglich  
 Berlin, Invalidenstr. 38, I, nachm. 4—7 tägl. a. S.  
 Schöneberg, Colonnenstr. 2, III, nachm. 4—7 u. Montags

Behandlung auch brieflich.

Brief-Adresse: Langheinrich, Birkenwerder.